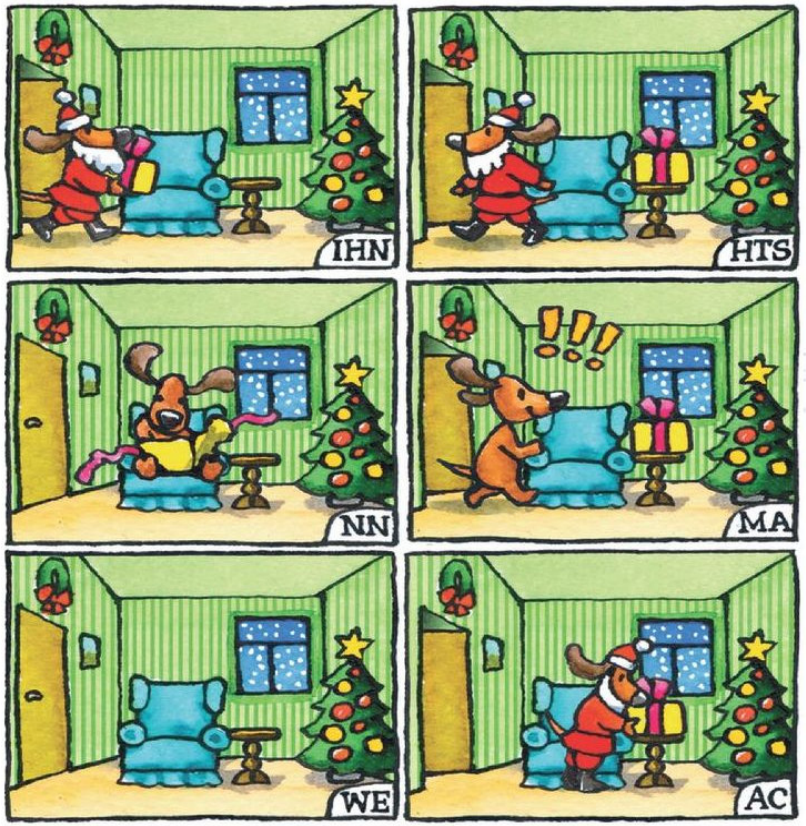
Was spielt Oscar heute für sich selbst? Bringe die Bilder der Geschichte in die richtige Reihenfolge, und die Buchstaben verraten es dir!



Herausgeber: Kath. Pfarramt Tegernheim Mariä Verkündigung

Kirchstraße 18 • 93105 Tegernheim

Telefon: 09403 3957 • Telefax: 09403 7234
Internet: www.pfarrei-tegernheim.de • E-Mail: tegernheim@bistum-regensburg.de

Pfarrer Andrzej Kuniszewski

Telefon: 09403 3957 • E-Mail:
Mobil: 0171-3889878 • andrzej.kuniszewski@bistum-regensburg.de

Pfarrvikar Dr. Laban Nanduri

Telefon: 0151-46387043 • E-Mail: laban83@gmx.de

Pfarrbrief

Nr. 2023 50-51
vom 09.12.2023 bis 24.12.2023

Das Pfarrbüro
ist dienstags und donnerstags
jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr geöffnet

Pfarrei Mariä Verkündigung

Mainzer Dom St. Stephan Foto: Michael Tillmann

Bibelwort: **Lukas 1,26-38**

Die junge Frau und die alte Frau, Maria und Elisabeth. Die eine ist jung und schön, zart und anmutig, mit großen Augen in die Zukunft schauend, und das Kind kommt unerwartet und zu früh. Die andere ist alt, zumindest deutlich älter als die andere; sie ist geprägt und erfahren, vielleicht auch schon ein wenig abgearbeitet und faltig. Auch für sie kommt das Kind unerwartet, die Zeit des Kinderkriegens scheint nach all dem Warten schon vorbei zu sein. So stelle ich sie mir zumindest vor, diese beiden Frauen, die „in anderen Umständen" sind, die beide auf unerwartete Weise fruchtbar geworden sind und neues Leben in sich tragen. Später begegnen sie einander in Freude, vielleicht auch in Unsicherheit, und sie suchen und brauchen gegenseitige Hilfe und Bestärkung. Immer wenn ich nach Nürnberg komme, gehe ich in die Jakobskirche. Dort finde ich die „Heimsuchungsgruppe" aus dem 16. Jahrhundert, die Skulptur meiner beiden Freundinnen. Sie sind so verschieden, und doch sind beide mit dem unerwarteten Leben, das in ihnen heranwächst, schon deutlich rund geworden und schauen mich, die Besucherin, mit wachen Augen an. Leben und Fruchtbarkeit – und das in jedem Lebensalter – das ist für uns Ordensfrauen heute ein großes Thema. Und ich glaube, nicht nur für uns. In vielen, sehr vielen Menschen habe ich diese Sehnsucht angetroffen. Was für eine wunderbare „Angelegenheit": Die Sehnsucht nach Leben, die selbst schon lebendig macht!

Christine Rod MC

Gottesdienstordnung

Zweiter Advent

10. Dezember 2023

Zweiter Advent

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 40,1-5.9-11

2. Lesung: 2. Petrus 3,8-14

Evangelium: Markus 1,1-8

Ulrich Loose

» So trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündete eine Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden. Ganz Judäa und alle Einwohner Jerusalems zogen zu ihm hinaus; sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen. «

Samstag **09.12. Hl. Johannes Didacus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin)**

17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse
für + Geschwister von Fr. Maria Brunner
für + Sohn Georg Mirwald jun.
für + Irmgard und Heribert Baumgartner
für + Vater Josef Brunner zum Sterbetag
für + Peter und Thekla Wankerl
für + Ehemann Josef Brem

Sonntag **10.12. 2. ADVENTSSONNTAG**

08:30 Beichtgelegenheit
09:00 Heilige Messe
für + Vater Xaver Schiller
für + Bruder Karl Sallhofer
für + Schwager Konrad Zwicklbauer
für + Schwester Anni Wittenzellner
10:30 Heilige Messe -mit Besuch des hl. Nikolaus
für + Rita Peter
für + Vater Ernst Harrer
für + Ehemann und Vater von Fr. Marianne Rieger
für + Mutter Elisabeth Danhauser
10:30 Kleinkindergottesdienst -mit Besuch des Nikolaus

Montag **11.12.**

18:30 Heilige Messe
für + Wolfgang Fischer
für + Erhard Krempl

Dienstag 12.12. Gedenktag userer Lieben Frau Guadalupe

18:30 Heilige Messe
für + Helga Götzfried
für + Elisabeth Danhauser
für + Nichte Marion Aberle

Mittwoch 13.12. Hl. Odilia und Hl. Luzia

08:00 Heilige Messe
für + Hermann Schächinger

Donnerstag 14.12. Hl. Johannes vom Kreuz

17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
18:30 Heilige Messe
für + Hermann Schächinger
für + Peter Wankerl jun.
für + Ernst Harrer
für + Ehemann Max Kaiser
für + Eltern Anna und Anton Gruber
für + Erhard Krempl
für+ Eltern Karl und Maria Seidl
für + Großeltern von Fr. Marianne Kaiser

Freitag 15.12.

06:00 Roratemesse beim Kerzenschein – musikalisch gestaltet durch die Tegernheimer Sängerinnen
für + Willi und Martha Fohrmann
für + Rosa Sallhofer
für + Elisabeth Danhauser
für + Eltern und Geschwister von Georg und Hildegard Weber
für + Hildegard Sdrenik

DRITTER ADVENT

17. Dezember 2023

Dritter Advent

Lesejahr B

1. Lesung:
Jesaja 61,1-2a.10-11

2. Lesung:
1. Thessalonicher 5,16-24

Evangelium:
Johannes 1,6-8.19-28

Ulrich Loose

» Und dies ist das Zeugnis des Johannes, als die Juden von Jerusalem aus Priester und Leviten zu ihm sandten mit der Frage: Wer bist du? Er bekannte und leugnete nicht; er bekannte: Ich bin nicht der Christus. Sie fragten ihn: Was dann? Bist du Elija? Und er sagte: Ich bin es nicht. Bist du der Prophet? Er antwortete: Nein. «

Samstag 16.12.

17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

Samstag 16.12.

18:00 Vorabendmesse – musikalisch gestaltet durch den Kinderchor
für + Angehörige von Fr. Herta Salhofer
für + Ehefrau Sieglinde Beiderbeck
für + Vater Ernst Harrer
für + Cousine Annemarie Arnold
für + Ehemann Rudolf Seebauer
für + Schwager Michael Seebauer
für + Erhard Krempl
für + Elisabeth Danhauser

Sonntag 17.12. 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

08:30 Beichtgelegenheit
09:00 Heilige Messe – musikalische gestaltet durch die „Frauengruppe“ des Kirchenchors
für + Tante Anna Ohnhäuser
für + Mutter Elisabeth Danhauser
10:30 Heilige Messe – musikalisch gestaltet durch die Bläserjugend der Blaskapelle Tegernheim
für + Vater Hermann Hartl
für + Wolfgang Fischer
für + Hermann Brunninger
für + Klara Altmann
für + Ehemann und Vater Josef Schmidl
für + Ehemann und Vater Josef Kainzbauer
für + Ernst Harrer
14:00 Adventsandacht -gestaltet durch die MMC und KAB Tegernheim

Montag 18.12.

18:30 Heilige Messe
Fam. Karl Harrer für + Bruder Ernst Harrer
für + Elisabeth Danhauser

Dienstag 19.12.

18:30 Heilige Messe
für + Erhard Krempl
für + Wolfgang Fischer

Mittwoch 20.12.

08:00 Heilige Messe
Schutzengelbruderschaft Tegernheim für + Ernst Harrer
18:30 Waldweihnacht an der Marienkapelle

Donnerstag 21.12.

14:00 Krankenkommunion vor Weihnachten
17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit

Donnerstag 21.12.

18:30 Heilige Messe
für + Onkel Anton Wimmer
für + Schwester Elisabeth Danhauser
für + Eltern und + Angehörige von Fr. Maria Rädlinger
für + Ernst Harrer

Freitag 22.12.

06:00 Roratemesse beim Kerzenschein
für + Helga Götzfried
für + Hermann Schächinger
10:00 Krankenkommunion vor Weihnachten
19:00 Adventliche Sitzweil -gestaltet durch die Kolpingsfamilie

VIERTER ADVENT

24. Dezember 2023

Vierter Advent

Lesejahr B

1. Lesung:
2. Samuel 7,1-5.8b-12.14a.16
2. Lesung: Römer 16,25-27
Evangelium: Lukas 1,26-38

Ulrich Loose

» Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe. Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären. «

Samstag 23.12. Hl. Johannes von Krakau

17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse
für + Großeltern Johann und Margareta Traßl
für + Ernst Harrer
für + Onkel Michael Wimmer
für + Mutter Elisabeth Danhauser
für + Ernst Harrer

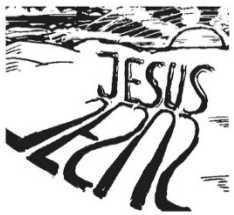
WEIHNACHTEN

25. Dezember 2023

Weihnachten

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 52,7-10
2. Lesung: Hebräer 1,1-6
Evangelium: Johannes 1,1-18



Ulrich Loose

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

Sonntag 24.12. WEIHNACHTEN

15:00 Christmette im "Haus Urban"
für + Onkel Josef Hierlmeier
15:30 Krippenspiel für die Kleinkinder
17:00 Christmette für Schüler und Senioren
für + Ehemann Ludwig Reisinger und + Angehörige von Fr. Erna Reisinger
22:00 Christmette mit dem Kirchenchor und dem Bläserquartett
für + Großeltern Magdalena und Andreas Rauschendorfer
für den Weltfrieden
für + Josef Hohl
für + Hildegard Stumpp
für + Ehefrau Rosemarie Gomeier
für + Tochter Johanna Lienhardt
für + Eltern von Herbert und Walburga Wagenschwanz
für + Eltern Steinkirchner
für + Bruder und Vater von Hr. Thomas Seebauer
für + Vater und Großeltern von Fr. Daniela Seebauer
für + Eltern Rosa und Arturo Salces
für + Eltern Georg und Frieda Schwankl
für + Bruder Manfred Schwankl
für + Schwiegervater Werner Dull

AKTUELLES:

Sa. 9. Dez.	• 10:00-12:00 Uhr	Gruppenstunde für die Erstkommunionkinder Gruppe B mit Frau Dull *(Pfarrsaal)*
	• 19:00 Uhr	Offenes Ministrantentreffen ab 16 Jahre *(Ministrantenraum)*
	• 19:30 Uhr	zusätzlicher Gottesdienst mit dem Neokatechumenalen Weg *(Pfarrkirche)*
So. 10. Dez.	• 10:30 Uhr	Gottesdienst mit Besuch des Hl. Nikolaus
	• 10:30 Uhr	Kleinkindergottesdienst mit Fr. Balk *(Pfarrsaal)*
	• 14:00 Uhr	FMV: Adventsfeier *(Gasthaus Federl/Scheck)*
Di. 12. Dez.	• 19:30 Uhr	Neokatechumenaler Weg: Gebetstreffen *(Pfarrsaal)*
Mi. 13. Dez.	• 13:00 Uhr	SeniorenTreff: Fahrt unter dem Motto: Besinnung im Advent
	• 16:00 Uhr	Kinderchor: Singprobe *(Pfarrsaal)*
	• 20:00 Uhr	Kirchenchor: Singprobe *(Pfarrsaal)*
Do. 14. Dez.	• 19:15 Uhr	Ukrainischer Begegnungsabend *(Pfarrheim)*
Fr. 15. Dez.	• 06:00 Uhr	Roratemesse beim Kerzenschein mit den Tegernheimer Sängerinnen *(Pfarrkirche)*
	• 15:00 Uhr	Firmvorbereitung: Gruppenstunde mit Frau Balk *(Pfarrsaal)*

Fr.-So., 15.-17. Dez.		Kolpingfamilie: Familienwochenende in Lambach
Sa. 16. Dez.	• 10:00 Uhr	Firmvorbereitung: Gruppenstunde mit Frau Balk *(Pfarrsaal)*
	• 15:00 Uhr	Vorbereitung der Sternsingeraktion *(Pfarrsaal)*
	• 18:00 Uhr	Gottesdienst mitgestaltet durch den Kinderchor *(Pfarrkirche)*
So. 17. Dez.	• 09:00 Uhr	Gottesdienst mitgestaltet durch den Kirchenchor *(Pfarrkirche)*
	• 10:30 Uhr	Gottesdienst mitgestaltet durch die Bläserjugend der Tegernheimer Blaskapelle *(Pfarrkirche)*
	• 14:00 Uhr	Adventsandacht gestaltet durch die MMC und KAB *(Pfarrkirche)*
Di. 19. Dez.	• 19:30 Uhr	Neokatechumenaler Weg: Gebetstreffen *(Pfarrsaal)*
Mi. 20. Dez.	• 16:00 Uhr	Kinderchor: Singprobe *(Pfarrsaal)*
	• 18:30 Uhr	Waldweihnacht an der Marienkapelle gestaltet durch MMC, KAB und Schützengesellschaft zur Adlerseige *(Tegelweg)*
	• 20:00 Uhr	Kirchenchor: Singprobe *(Pfarrsaal)*
Do. 21. Dez.	• 14:00 Uhr	Krankenkommunion vor Weihnachten
Fr. 22. Dez.	• 06:00 Uhr	Rorate-Messe beim Kerzenschein *(Pfarrkirche)*
	• 10:00 Uhr	Krankenkommunion vor Weihnachten
	• 19:00 Uhr	Adventliche Sitzweil gestaltet durch die Kolpingsfamilie Tegernheim *(Pfarrkirche)*
Sa. 23. Dez.	• 14:00 Uhr	Kirchenchor: Probennachmittag *(Pfarrsaal)*

DEMNÄCHST:

Mi. 27. Dez.	• 18:30 Uhr	Gottesdienst mit Johannisweinweihe *(Pfarrkirche)*
So. 31. Dez.	• 17:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Kirchenchor (*Pfarrkirche*) – anschl. Ausschank vom Glühwein *(Kirchplatz)*
Mo. 1. Jan.	• 18:00 Uhr	Neujahrsgottesdienst *(Pfarrkirche)*
Do. 4. Jan.	• 09:30 Uhr	Sternsingeraktion (1. Tag)
Fr. 5. Jan.	• 09:30 Uhr	Sternsingeraktion (2. Tag)

BITTE VORMERKEN:

Sa. 13. Jan.	• 18:00 Uhr	Tag der Ehejubiläen vom Jahr 2023 *(Pfarrkirche und Pfarrsaal)*
So. 28. April	• 10:00 Uhr	Erstkommunionfeier 2024 für die Gruppe 1
So. 5. Mai	• 10:00 Uhr	Erstkommunionfeier 2024 für die Gruppe 2
Sa. 15. Juni	• 09:30 Uhr	Firmung 2024

KIRCHENCHÖRE:

Der **Kirchenchor** hält seine regelmäßigen Proben **mittwochs von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr** im Pfarrsaal.

Wer mitsingen möchte, nehme bitte direkt Kontakt mit unserem Kirchenmusiker und Kirchenchorleiter
Herrn Michael Braun,
Handy-Nr.: 0151-57371534, auf.

Kinderchor
Die Proben für den **Kinderchor** finden **mittwochs um 16:00 Uhr** (bitte beachten Sie neue Uhrzeit!) im Pfarrsaal statt.
Alle Kinder (ab 5 Jahre bis einschließlich 4. Schuljahrgangsstufe), die Musik und das Singen in einem Chor lieben, laden wir zum Mitsingen herzlich ein! Bitte nehmen Sie den Kontakt direkt mit
Frau Sandra Witzmann, Handy-Nr.: 0170-3107592 auf.

Offener Singkreis:
Der Offene Singkreis hält seine Proben an jedem 3. Montag im Monat um 19:15 Uhr im Pfarrheim. Die nächste Singprobe ist am Montag, den 15. Januar 2024. Die Singprobe im Dezember entfällt wegen der vorweihnachtlichen Vorbereitungen. Mit Ihren Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an
Frau Edeltraud Appl, Tel.: 09403 8770.

TAUFEN:
Die nächsten festen gemeinsamen Tauftermine sind:
- Sonntag, 7. Januar, 10:30 Uhr *(im Rahmen der Sonntagsmesse)*
- Samstag, 3. Februar, 14:00 Uhr
- Samstag, 2. März, 14:00 Uhr
- Samstag, 30. März, 20:00 Uhr *(im Rahmen der Osternachtfeier)*
- Sonntag, 14. April, 14:00 Uhr

Bitte melden Sie Ihr Kind zur Taufe im Pfarrbüro an. Bringen Sie bitte bei dieser Gelegenheit gleich die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Unsere Pfarrgemeinde betet für den zuletzt verstorbenen:
† Herrn Siegfried Kindl (71), verstorben am 24.11.2023

O Herr, gib ihm die ewige Ruhe…

Die Pfarrgemeinde wünscht zum Geburtstag Gesundheit und Gottes reichen Segen:

Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Gründen des Datenschutzes die Namen der Geburtstagskinder nicht mehr veröffentlicht werden dürfen. Der vollständige Pfarrbrief liegt auf dem Schriftenstand in der Pfarrkirche auf!

Grüß Gott liebe Pfarrangehörige, liebe Gäste,

Angelus - Der Engel des Herrn

Das Gebet des Engels des Herrn, auch bekannt als das "Angelus-Gebet", ist sehr tiefgründig und berührend. Es erinnert an die Begegnung zwischen dem Engel Gabriel und der Jungfrau Maria, als sie die Nachricht erhielt, dass sie den Sohn Gottes empfangen würde.
Die Betrachtung dieser Begegnung offenbart uns die Tiefe des Glaubens von Maria. Trotz ihrer anfänglichen Ängste und Unsicherheiten öffnet sie ihr Herz und ihren Geist für Gottes Willen. Ihre Hingabe und Bereitschaft, sich Gottes Plan zu unterwerfen, sind bewundernswert. Sie sagt "Ja" zu Gottes Willen, auch ohne das Wissen darüber, wie die Zukunft aussehen wird.
Das Gebet erinnert daran, dass Gott zu uns kommt, damit seine Liebe und Gnade in unsere Herzen einfließen können. Es ruft uns auf, dem Beispiel Mariens zu folgen, indem wir uns für Gottes Willen öffnen und darauf vertrauen, dass sein Plan für uns das Beste ist, selbst wenn wir dies jetzt und oftmals auch in Zukunft nicht verstehen oder unsicher sind.
Das Gebet betont auch die Bedeutung des Leidens und der Auferstehung im christlichen Glauben. Es ermutigt uns dazu, trotz der auftretenden Schwierigkeiten des Lebens auf die Herrlichkeit der Auferstehung und die Führung und Fügung Gottes durch die Dunkelheit zu hoffen und auf ihn zu vertrauen.
Die tiefgründige Bedeutung des Gebets des Engels des Herrn liegt darin, dass es uns dazu aufruft, wie Maria bereit zu sein, Gottes Willen zu anzunehmen und zu vertrauen, auch wenn der Weg uns unklar und völlig fremd erscheint. Es ermutigt dazu, Gottes Gnade in unseren Herzen zu empfangen und unser Leben auf die Hoffnung der Auferstehung auszurichten.

Es ist wirklich beeindruckend, wie dieses Gebet eine so tiefe Verbindung zu Gottes Plan und unserer Bereitschaft, seinen Weg zu akzeptieren, herstellt. Es zeigt, wie sehr der Glaube, das Vertrauen und die Hoffnung auf Gottes Gnade und Führung uns durch die Höhen und Tiefen unseres Lebens tragen können.
Das "Angelus-Gebet" ist seit vielen Generationen eine Quelle des Trostes und der spirituellen Verbundenheit. Es erinnert uns daran, dass wir in Gottes Nähe sein können und Vertrauen in seine Führung und Liebe haben dürfen. Auch ist es schön zu sehen, wie dieses Gebet eine Brücke zwischen den Generationen schlägt und uns alle in der gemeinsamen Erfahrung des Glaubens vereinen kann.

Nehmen auch wir uns wieder mehr Zeit für dieses berührende Gebet, dass uns erinnern will, „Gott wird Mensch und seine Liebe nimmt menschliche Gestalt an". Gott selbst wird einer von uns – er wird unser Bruder.

Friedenslicht aus Betlehem

Friedenslicht - eine Friedensaktion der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (dpsg) und der Pfadfinder/innenschaft St. Georg (psg) steht in diesem Jahr unter dem Motto:

„Auf der Suche nach Frieden".

Das Friedenslicht verkörpert für uns die Hoffnung und das Streben nach Frieden. Es erinnert uns daran, dass selbst in den dunkelsten Zeiten Hoffnung existiert und uns wie ein Leitstern auf unserem Weg zu Frieden begleiten kann. Angesichts der globalen Krisen, von denen wir täglich hören, insbesondere aus dem Iran, Syrien, der Mittelmeerregion und anderen Teilen der Welt, beschäftigen sich die Pfadfinder intensiv mit der Suche nach Frieden. Die jüngsten Ereignisse wie der Krieg in der Ukraine verdeutlichen, wie zerbrechlich der Begriff "Frieden" ist, selbst in unserer unmittelbaren Umgebung. Die anhaltende Gewalt und Verluste in Israel, Gaza und der Westbank berühren uns zutiefst, vor allem wenn es um die vielen Kinder, Jugendlichen und Familien geht, die unermessliches Leid erfahren.

In solchen Momenten mag die Suche nach Frieden hoffnungslos erscheinen. Dennoch ist es entscheidend, nicht den Mut zu verlieren und immer weiterzumachen. Es erfordert, wie das Zitat sagt, viele kleine Schritte, um das große Ziel zu erreichen. Schritt für Schritt nähern wir uns der Hoffnung auf Frieden. Ob alleine oder im Kollektiv – der Beginn ist entscheidend. Frieden zu finden ist nur möglich, wenn sich alle daran beteiligen.

Jedes Jahr begeben sich die vielen Pfadfinderinnen und Pfadfinder verschiedener Nationen gemeinsam auf die Reise, um das Friedenslicht aus Betlehem zu uns nach Deutschland zu holen. Auf seinem über 3.000 Kilometer langen Weg überwindet das Licht viele Barrieren und Grenzen, und es verbindet Menschen unterschiedlicher Nationen und Religionen miteinander.

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder ermutigen alle, das Friedenslicht aus Bethlehem, ein Symbol der Hoffnung an vielen Orten in ganz Deutschland weiterzugeben.

Weitere Informationen und Materialien finden Sie auf www.friedenslicht.de oder unter dem Hashtag #friedenslicht in den sozialen Netzwerken Facebook, Twitter, Instagram und YouTube.

Unser Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer nimmt das Friedenslicht am 10. Dezember 2023 um 16:00 Uhr im Dom St. Peter feierlich entgegen.

Am darauffolgenden Tag, am **Montag, dem 11. Dezember**, wird das Friedenslicht in unsere Pfarrkirche gebracht. Es wird dort bis Weihnachten verfügbar sein, damit Sie es abholen und für Ihre Feier zu Hause nutzen können. Für diesen Zweck stehen auch Kerzen bereit, die Sie gegen einen Unkostenbeitrag von 2,00 Euro kaufen können. Wir laden Sie ein, das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen. Es hat sich inzwischen zu einer schönen Tradition entwickelt, das Friedenslicht auch auf den Gräbern unserer Liebsten zu entzünden.

SeniorenTreff Tegernheim

Die besinnliche Zeit des Advents hat bereits begonnen und wir laden Sie herzlich zu einer adventlichen Seniorenfahrt mit einer feierlichen Andacht ein. Gemeinsam wollen wir die Vorfreude auf Weihnachten erleben und in gemütlicher Atmosphäre innehalten.

Termin: **Mittwoch, den 13. Dezember 2023**
Abfahrt ist um 13:00 Uhr an: Hauptstr. 34, Feuerwehrhaus, Bushaltestelle Federl/Scheck und Bushaltestelle Martin-Luther-Kirche.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind und wir ein paar Stunden im gemeinsamen Gebet und in fröhlicher Runde verbringen.

"Advent, Advent, ein Lichtlein brennt,
erhellend Dunkel, uns'rer Herzen Räume.
Es singt die Hoffnung, leis' und schön,
der Liebe Melodie erfüllt den Traum."

Rainer Maria Rilke

Krankenkommunion

Unseren älteren und kranken Pfarrangehörigen wird die Hl. Kommunion regelmäßig am ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) gebracht. Erfreulicherweise wird dieses Angebot immer häufiger in Anspruch genommen.
Zusätzlich zur regelmäßigen Krankenkommunion vor dem Monatsende bringen wir Ihnen auch kurz vor dem Weihnachtsfest die Hl. Kommunion. Wir haben dafür zwei Tage eingeplant: **Donnerstag, den 21. Dezember,** zwischen 14:00 und 17:00 Uhr, **und Freitag, den 22. Dezember**, zwischen 10:00 und 12:00 Uhr. Unsere Seelsorger stehen Ihnen auch gerne für Beichtgespräche zur Verfügung. Bitte nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit dem Pfarrbüro auf, um sich selbst oder Ihre kranken Angehörigen anzumelden und einen passenden Termin zu vereinbaren.

Frauen- und Mütterverein (FMV) Tegernheim

Der Frauen- und Mütterverein Tegernheim lädt herzlich ein zur **Adventsfeier des FMV** am 2. Adventssonntag, den 10. Dezember 2023, um 14:00 Uhr ins Gasthaus Federl/Scheck.

Hinweisen möchten wir auch auf das **Frauentragen in der Adventszeit** durchgeführt durch unsere Frauenvereinigung.

Dieser Brauch erinnert uns daran, wie die schwangere Maria mit Josef eine Herberge suchte. Dazu wird eine Marienfigur von Haus zu Haus getragen und bleibt jeweils für eine Nacht im Haus. In diesem Herbergshaus kann dann am Abend allein, mit der Familie oder mit Freunden vor der Marienfigur gebetet werden. Das ist eine schöne Gelegenheit, sich auf Weihnachten einzustimmen.

Wenn auch Sie der Marienfigur in Ihrem Hause Heimat geben wollen, melden Sie sich bitte bei **Frau Rosi Mader, Tel. 1056.**

Marianische Männerkongregation (MMC) Tegernheim

Maria kommt zu dir –
Frauentragen der MMC Tegernheim in der Adventszeit:

In den Vorjahren hatten wir auf Anregung unseres Zentralpräses für die Sodalen der MMC Tegernheim und sonst interessierte Pfarrangehörige das sog. Frauentragen durchgeführt. Dies wollen wir auch heuer wieder praktizieren. Anmeldungen für die Tage der Adventszeit (also vom 03. bis 23. Dezember) können ab sofort telefonisch (09403 8124) oder per E-Mail (Herbert@Ettle.de) an den Obmann gerichtet werden. Es sind noch viele Termine frei.

Adventsandacht gestaltet von MMC und KAB:

Herzlich eingeladen wird zur Adventsandacht gestaltet von KAB und MMC am Sonntag, den **17. Dezember 2023 um 14:00 Uhr** in der Pfarrkirche. Es spielt Christoph Preiß an der Orgel. Nach der Andacht ist noch gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Stollen im Pfarrheim.

Waldweihnacht an der Marienkapelle in Tegernheim:

Zusammen mit der KAB und der Schützengesellschaft „Adlerseige" wird die MMC am Mittwoch, den 20. Dezember 2023 **um 18:30 Uhr** an der Marienkapelle am Tegelweg wieder eine Waldweihnacht abhalten. Die Andacht wird von der Blaskapelle musikalisch gestaltet werden.

Kolpingfamilie lädt zur Adventlichen Sitzweil

Einstimmung auf Weihnachten - die Tegernheimer Kolpingsfamilie lädt traditionell zu einer Sitzweil am **Freitag, den 22. Dezember 2023 um 19:00 Uhr** in der katholischen Kirche in Tegernheim ein. Günter Flexeder liest kurzweilige Texte und wird dabei musikalisch umrahmt. Es musizieren die Tegernheimer Saitenmusik unter der Leitung von Karin Förster, die Tegernheimer Sängerinnen um Sylvia Meyer, sowie die Brass-Fellows alias „Kolping-X.tett" der Familie Gesell. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten und kommen den „Rengschburger Herzen" zugute zur Unterstützung bedürftiger Menschen in Regensburg, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Begegnungsabend mit Ukrainern

Der tragische Konflikt im Gaza-Streifen hat die öffentliche Aufmerksamkeit von dem langanhaltenden und blutigen Krieg in der Ukraine abgelenkt, der bereits seit über 640 Tagen in Osteuropa andauert. Dieser Konflikt hat Zehntausende Menschenleben gefordert, darunter etwa 2.000 Kinder, und Millionen von Frauen und Kindern zur Flucht gezwungen.

Um der wachsenden Gleichgültigkeit gegenüber diesem Krieg, zumindest innerhalb unserer Gemeinde und Pfarrei, entgegenzuwirken und den Ukrainern in ihrer dringenden Not beizustehen, laden wir alle herzlich zu einem Ukrainischen Begegnungsabend ein. Nach dem bereits stattgefundenen Konzert mit geistlicher Chormusik aus der Ukraine bieten wir Ihnen die Gelegenheit, im Rahmen eines **ukrainischen Begegnungsabend**, typisch ukrainische Speisen zu verkosten, Musikeinlagen und Gespräche mit den verwundeten ukrainischen Soldaten zu führen. Der Begegnungsabend findet am **Donnerstag, dem 14. Dezember 2023, um 19:15 Uhr** im Pfarrheim (Kirchstr. 18) statt.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich diesen Termin notieren und sich für den Gesprächsabend Zeit nehmen könnten. Ihre großzügige Spende ist äußerst dringend und würde eine enorme Hilfe sein!

Friedhofswart gesucht!

Über viele Jahre hinweg hat Herr Karl Seidl den ehrenamtlichen Dienst als Friedhofswart auf dem Neuen Friedhof mit großem Engagement ausgeführt. Bedauerlicherweise kann er diese Aufgabe nun nicht mehr übernehmen.

Infolgedessen sucht unsere Pfarrei nach einem **neuen ehrenamtlichen Friedhofswart**. Es wird eine geringfügige Entlohnung in Form einer steuerfreien Ehrenamtspauschale angeboten. Personen, die daran interessiert sind, können sich direkt an den Kirchenpfleger Herrn Karl Appl (Tel. 09403-8770), Herrn Siegfried Ebneth (Kirchenrat und Beauftragter für die beiden Friedhöfe, Tel. 09403-95287) oder an Herrn Pfarrer Andrzej Kuniszewski (Tel. 09403-3957; 0171-3889878) wenden.

Die ehrenamtliche Tätigkeit von Herrn Seidl, ähnlich wie die seines Vorgängers Johann Regnat, ermöglichte es der Kirchenverwaltung, die jährlichen Grabnutzungsgebühren stabil niedrig zu halten (aktuell 30,00 Euro für ein einfaches Grab und 60,00 Euro für ein doppeltes Grab). Sollte es erforderlich werden, eine professionelle Firma mit der Friedhofspflege zu beauftragen oder eine Person dafür anzustellen, wird eine Erhöhung dieser Gebühren leider unumgänglich sein.

Unsere Pfarrei sucht einen Mann oder eine Frau für das Sebastiani-Tragen

Der Brauch des Sebastiani-Tragens in unserer Pfarrei hat eine lange Tradition, die bis ins 17. oder sogar 18. Jahrhundert zurückreicht. In Zeiten des 30-jährigen Krieges und der Pest in den Jahren 1718 und 1720 suchten die Bewohner von Tegernheim ehrfürchtig den Schutz des heiligen Sebastian als Nothelfer gegen die Pest. Sie gelobten, jedes Jahr am 20. Januar, dem Gedenktag des Heiligen, einen Gottesdienst abzuhalten, "um ansteckende und schwere Krankheiten abzuwenden". Seitdem trägt ein Mitglied der Pfarrgemeinde die Figur des heiligen Sebastian durch unseren Ort und spricht: "Grüß Gott! Ich komme mit dem heiligen Sebastian, der Euch das ganze Jahr vor Unglück und schwerer Krankheit bewahrt". Nach dem Segen des Märtyrerheiligen spenden viele Gläubige für die sakralen Einrichtungen der Pfarrkirche.

Zu den letzten Trägern der Figur des Heiligen gehörten Mesner Herr Hirschberger, Herr Albert Karl und zuletzt Herr Karl Seidl. Herr Seidl kann diesen ehrenamtlichen Dienst leider nicht mehr ausüben. Aus diesem Grund **suchen wir dringend einen Mann oder eine Frau**, die vom Glauben an einen barmherzigen Gott und die Fürsprache der Heiligen erfüllt ist und diesen Dienst übernehmen möchte. Wir hoffen, dass dieser schöne und traditionsreiche religiöse Brauch in unserer Gemeinde nahtlos fortgesetzt werden kann. Personen, die daran interessiert sind wenden sich bitte direkt an Herrn Pfarrer Kuniszewski (Tel. 09403 3957; Mobil: 0171-3889878).

Heizung in der Pfarrkirche

Aufgrund der stark steigenden Energiekosten müssen wir äußerst verantwortungsbewusst mit der Heizung in unseren Räumlichkeiten im Pfarrhaus, Pfarrheim und in der Pfarrkirche umgehen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass während der Gottesdienste an Werktagen (montags, dienstags, mittwochs und freitags) die Heizung der Kirchenbänke - ähnlich wie in der vergangenen Heizperiode - lediglich im vorderen Teil der Pfarrkirche betrieben wird. Als Unterstützung wurden Sitzkissen für die Gottesdienstbesucher im Eingangsbereich in der Nähe des Beichtzimmers bereitgestellt. Wir bitten Sie, die Sitzkissen nach dem Gottesdienst wieder in die dafür vorgesehene Kiste zurückzulegen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ehevorbereitungsseminare 2024 im Dekanat Donaustauf-Schierling

Termin: **Samstag, 20. Januar 2024**
Zeit: 9:00-16:00 Uhr
Ort: Neutraubling, Haus St. Gunther
Anmeldung: Diakon Manuel Hirschberger, past.hirschberger@web.de, Tel.: 0176-62023104

Termin: **Samstag, 24. Februar 2024**
Zeit: 9:00-15:30 Uhr
Ort: Thalmassing, Pfarrheim, Hauptstr. 7a
Anmeldung: Dr. Christian Kölbl, *ehevorbereitung@koelbl-wolnzach.de*
Tel.: 0160-97265995

Termin: **Samstag, 13. April 2024**
Zeit: 9:00-16:00 Uhr
Ort: Neutraubling, Pfarrsaal, Schlesische Str. 2
Anmeldung: Diakon Manuel Hirschberger, past.hirschberger@web.de, Tel.: 0176-62023104

Hinweis: **Anmeldung ist dringend erforderlich!**

Alle Termine der Ehevorbereitungsseminare im Bistum Regensburg 2024 sind auch online im Veranstaltungskalender von www.trau-dich-kirchlich.de einsehbar.

Foto: Michael Tillmann

Jesus hat das Schicksal von Vertreibung und Flucht am eigenen Leib erfahren. Kurz nach seiner Geburt müssen Maria, Josef und das Kind aus Bethlehem flüchten, da König Herodes den Befehl gegeben hat, alle Neugeborenen zu töten. Ein Engel warnt die kleine Familie, die daraufhin nach Ägypten – in ein völlig fremdes Land – aufbrechen muss und dort bleibt, bis Jesus nach dem Tod von König Herodes in seiner Heimat wieder sicher ist. Der in Jesus Mensch gewordene Gott auf der Flucht erlebt die Begrenztheit eines Lebens, in dem er keine Heimat hat. Doch Gott verlässt die kleine Familie nicht. Er ist auf Seiten derer, denen Gewalt angetan wird und stellt sie unter seinen Schutz. Für uns Anspruch, uns auf die Seite derer zu stellen, die heute auf der Flucht leben müssen.

Aus unserer Pfarrgemeinde
hat Gott, der Herr über Leben und Tod,
in die Ewigkeit abberufen:

9.12.	2000	Stefan Stemerowitz, 34 Jahre
	2008	Adolf Feldmeier, 78 Jahre
	2013	Katharina Henriette Steckenreuter, 85 Jahre
10.12.	2005	Xaver Schiller, 85 Jahre
	2016	Irmengard Krumm, 81 Jahre
11.12.	1993	Josefa Lang, 54 Jahre
	1995	Otto Schneider, 82 Jahre
	2000	Albert Hofer, 66 Jahre
	2009	Emil Brandl, 81 Jahre
	2014	Hermine Pollinger, 89 Jahre
	2020	Georg Mirwald, 61 Jahre
	2022	Ingeborg Wack, 74 Jahre
12.12.	2015	Hermann Schmuck, 74 Jahre
13.12.	1991	Alfred Stars, 54 Jahre
14.12.	1989	Franz Xaver Huber, 67 Jahre
	1991	Irmengard Karl, 64 Jahre
	2005	Maximilian Kaiser, 76 Jahre
	2011	Anton Pauler, 87 Jahre
	2013	Eva Wick, 80 Jahre
	2014	Rupert Fuchs, 78 Jahre
	2019	Franziska Feldmeier, 86 Jahre
15.12.	2015	Michael Ludwig Hacker, 62 Jahre
	2016	Rudolf Georg Seebauer, 69 Jahre
17.12.	1994	Albert Dallmeier, 54 Jahre
	2013	Hermann Otto Hartl, 87 Jahre
	2017	Josef Falter, 86 Jahre
	2020	Elisabeta Nagler, 75 Jahre
18.12.	1995	Richard Sippenauer, 67 Jahre
	2015	Eleonore Franziska Niebler, 86 Jahre

R.I.P.

Aus unserer Pfarrgemeinde
hat Gott, der Herr über Leben und Tod,
in die Ewigkeit abberufen:

19.12.	1990	Sofie Leichtl, 83 Jahre
	1995	Hedwig Niedermeier, 82 Jahre
	2016	Franz Xaver Brantl, 96 Jahre
20.12.	1988	Rudolf Sedlacek, 60 Jahre
	1988	Alois Baumgartner, 79 Jahre
	1991	Franziska Schnaitter, 84 Jahre
	1998	Erna Nath, 78 Jahre
	1999	Robert Lehner, 69 Jahre
	2002	Margareta Dorfner, 94 Jahre
	2008	Betty Pöppl, 96 Jahre
	2015	Maria Falter, 96 Jahre
	2017	Erna Biermeier, 87 Jahre
21.12.	1988	Juliane Brunner, 83 Jahre
	1995	Peter Brucker, 69 Jahre
	2008	Raimund Beutl, 58 Jahre
	2013	Ida Kreszenz Drexler, 84 Jahre
22.12.	1987	Walburga Rebele, 91 Jahre
	1987	Max Treml, 60 Jahre
	1991	Gertrud Hirschkorn, 85 Jahre
	2000	Theresia Reichinger, 69 Jahre
	2012	Anna Gantner, 83 Jahre
	2017	Elise Sladek, 92 Jahre
	2020	Rosa Franz, 85 Jahre
	2021	Irmgard Untergrabner, 87 Jahre
23.12.	1995	Josef Scheck, 76Jahre
24.12.	1992	Franziska Dech, 71 Jahre
	2009	Anna Huber, 84 Jahre

R.I.P.

Möge die Seele der Verstorbenen in Frieden ruhen,
mögen ihre Erinnerungen uns Trost spenden
und ihre Liebe in unseren Herzen weiterleben.
Möge Licht und Ruhe sie umgeben.
Amen.